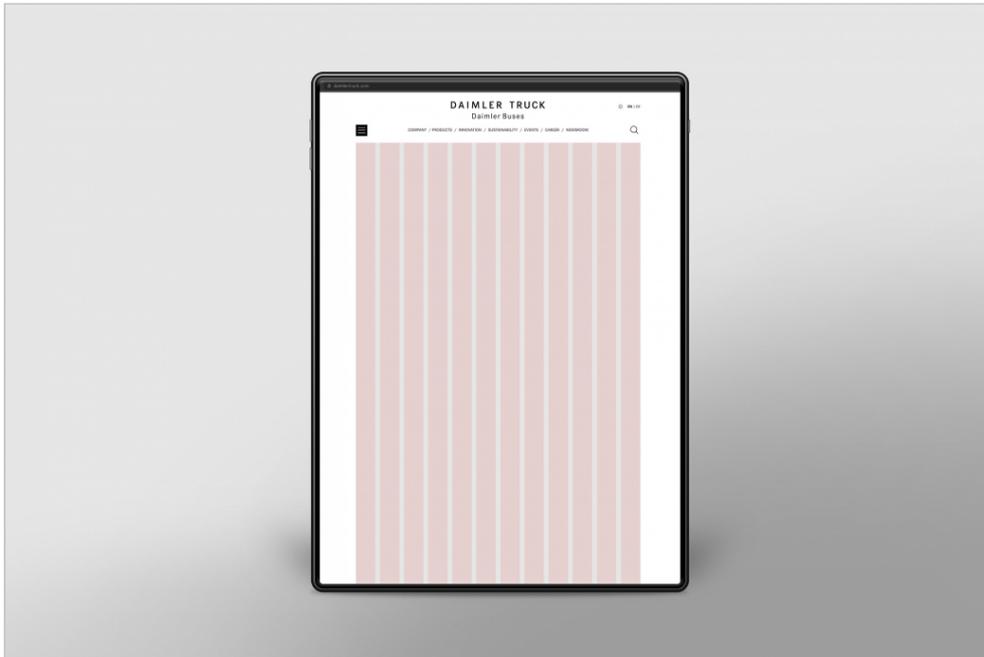


# DAIMLER TRUCK

06. Juni 2025

## UI/UX (Digitale Benutzeroberflächen)



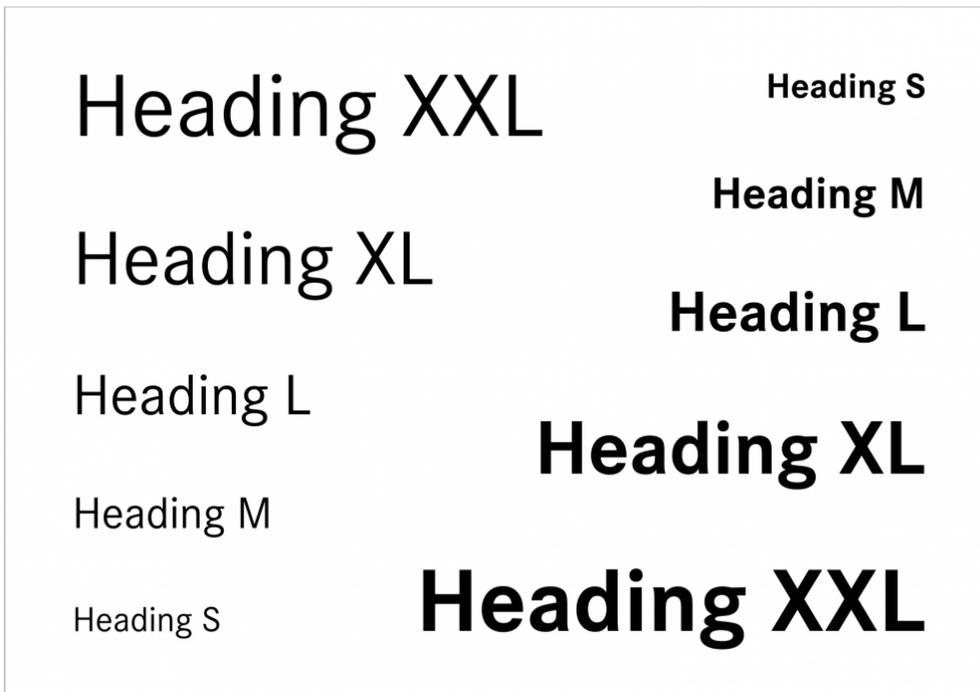
### Allgemeines

Die Gestaltungsprinzipien für digitale Benutzeroberflächen ergeben sich grundsätzlich aus den [Basiselementen des Corporate Designs](#). Sie sind vollständig öffentlich zugänglich in der kollaborativen Online-Software Figma hinterlegt und die Ansicht ist auch ohne ein persönliches Benutzerkonto möglich. Derzeit wird nur eine statische Präsentation ohne Bearbeitungsoption bereitgestellt. Zum Zugriff auf erweiterte Features zur Automatisierung oder zum Export von digitalen Assets benötigen Nutzer konzeptbedingt – unabhängig von Daimler Buses – ein eigenes Benutzerkonto und gegebenenfalls eine Registrierung für weitere unterstützende Tools.

Komponenten und automatisierte Assets für UI/UX (digitale Benutzeroberflächen) im visuellen Erscheinungsbild von Daimler Buses können in einem mit Daimler Truck geteilten Projekt auf Figma abgerufen werden:

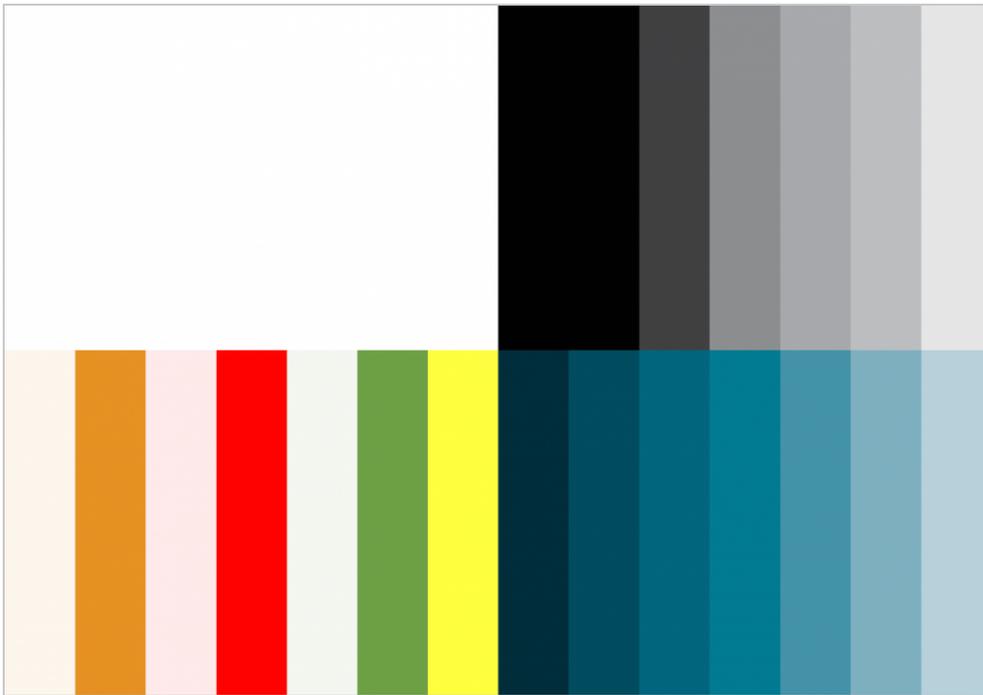
## Imagebezogene Websites und Applikationen

Diese digitalen Daimler Buses-Plattformen müssen grundsätzlich so weitgehend wie möglich den UI/UX-Vorgaben entsprechen, um Konsistenz und Wiedererkennbarkeit auch für Nutzer zu ermöglichen, die nur selten oder unregelmäßig die betreffende Website oder Applikation nutzen.

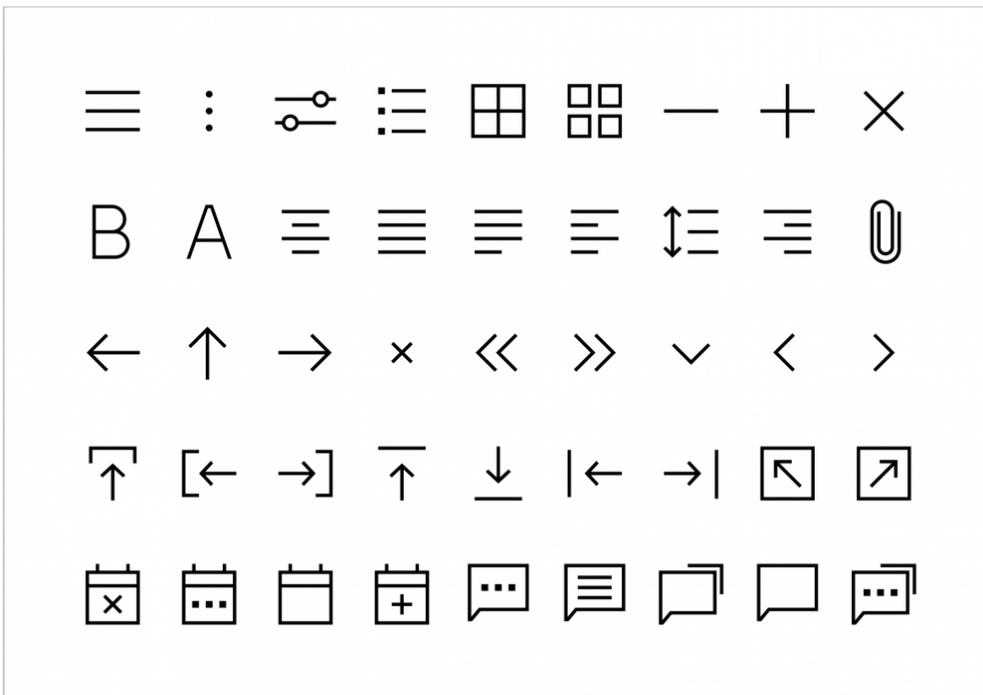


### Größeneinstellungen für Textgestaltung

Alle zusätzlichen Farben zur Kennzeichnung von technischen Funktionen und Systemverhalten, die ausschließlich für UI/UX-Applikationen und Softwareentwicklung definiert sind, eignen sich für allgemeine Gestaltungszwecke nicht. Die Anwendungsregeln für das erweiterte Farbspektrum sind vorkonfiguriert und in Figma hinterlegt.



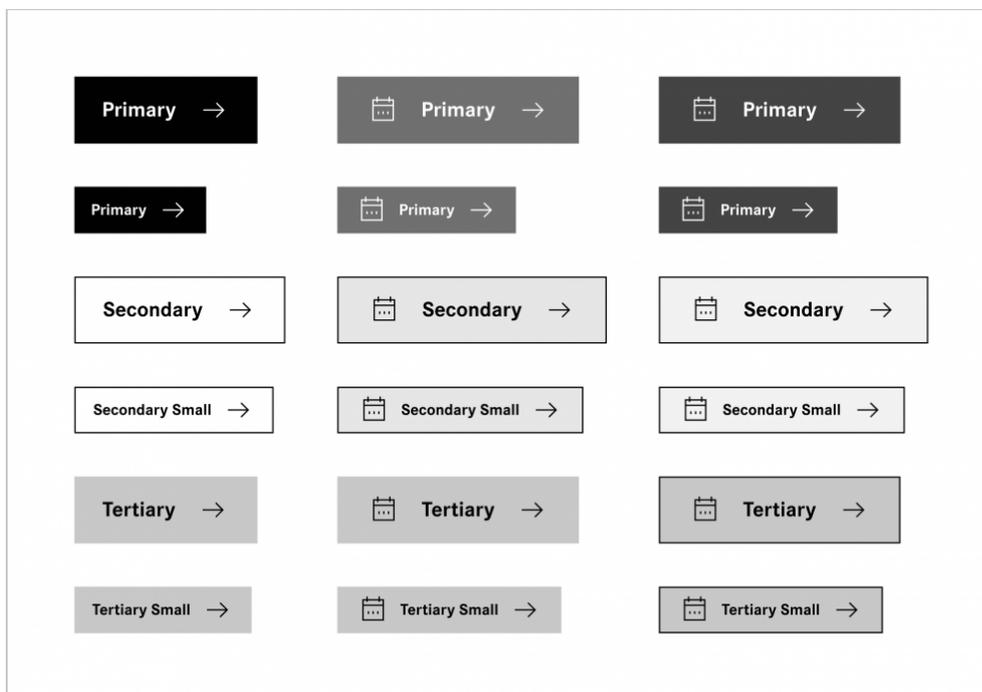
Farbcodes zur Kennzeichnung von Hintergrund- oder Funktionsflächen



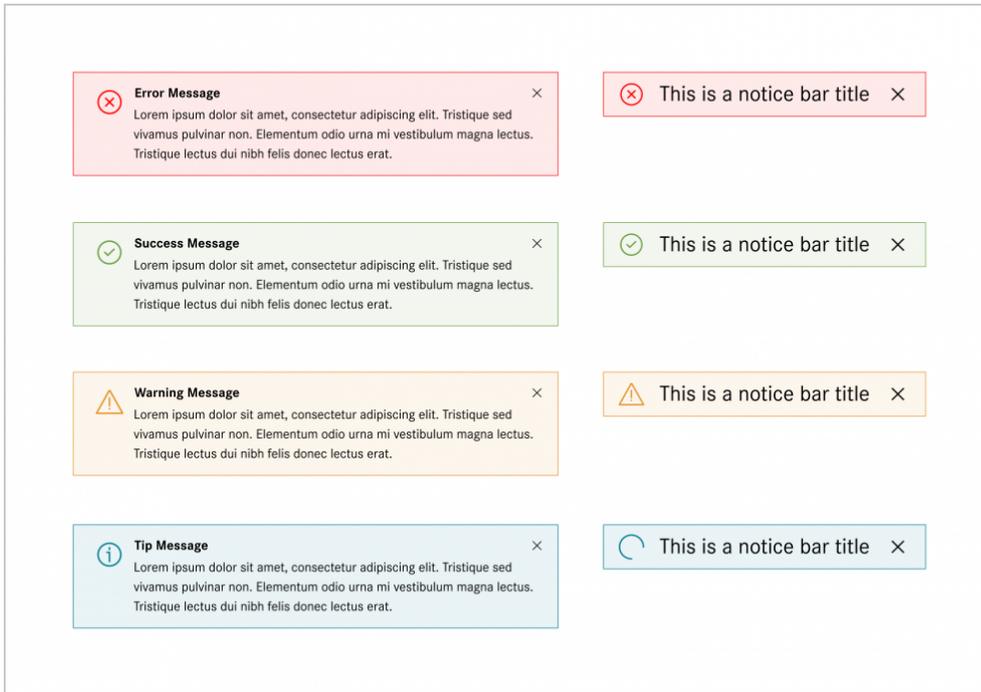
Speziell entwickeltes Iconset für Websites und Applikationen

# Transaktionsorientierte Websites und Webinterfaces von Standardsoftware

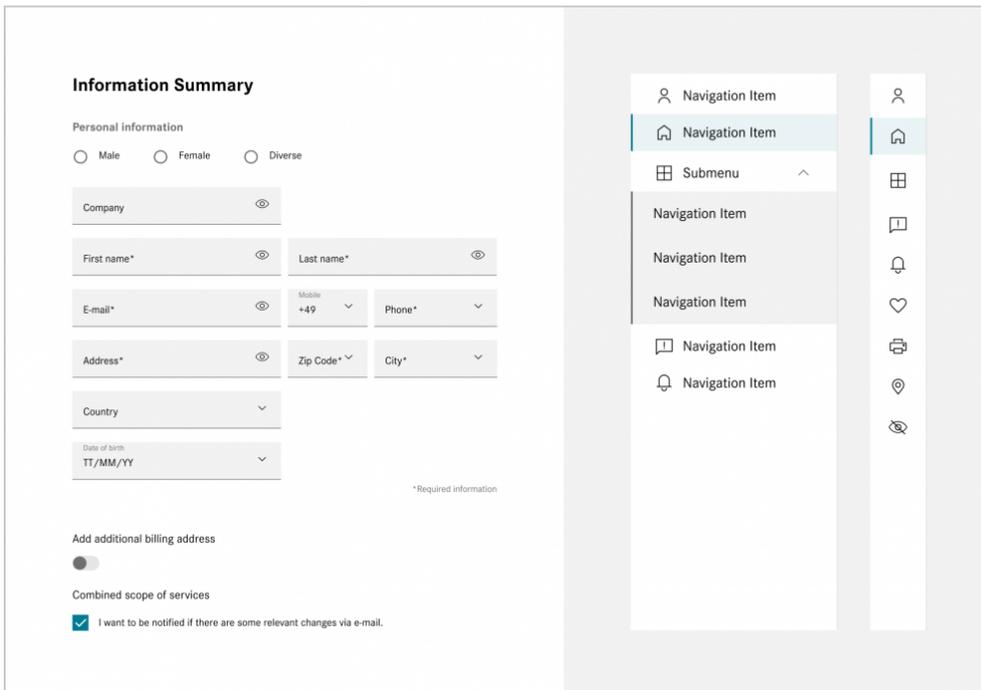
Digitale Serviceangebote wie Shopsysteme oder Web-Interfaces von Standardsoftware sollen in ihrer Gesamtanmutung nach dem Farbsystem mit der Leitfarbe Weiß in Kombination mit kontrastreichen Texten in Schwarz oder Hervorhebungen in Petrol so individualisiert werden, dass eine klare Zuordnung zu Daimler Buses erkennbar ist. Mit Blick auf den Einsatz als Arbeitstools gilt jedoch, dass in Bereichen wie Layout, Schriftarten und Icons keine formale Anpassung hinsichtlich UI/UX Aspekte erfolgen muss bzw. Aufwand und Nutzen bei Leistungen für Customizing abzuwägen sind.



**Interaktionszustände für Buttons mit Textlabels und intuitiv verständlichen Icons**



## Modale Dialogboxen in unterschiedlichen Farben abhängig vom Systemverhalten



## Formulare mit Radioboxen, Eingabefeldern, Slidern und Checkboxes sowie Navigationsmodelle zur Datenadministration („Dashboards“)

## Nutzung von Inhalten

Bildmaterial, Grafikelemente, Piktogramme und andere digitale Assets dürfen nur verwendet werden, sofern Angaben über ihre Herkunft und aktuelle Nutzungsberechtigung (Lizenz) für die Daimler Buses GmbH zweifelsfrei vorliegen. Von der Verwendung KI/AI-generierter Bilder und ähnlicher Inhalte wird derzeit noch abgeraten, da die rechtlichen Rahmenbedingungen im globalen Kontext weithin ungeklärt sind.

## Domains und Subdomains

Bei der Festlegung von Domains oder Subdomains für das Segment Daimler Buses sind zwingend alle Anforderungen der konzernweit gültigen IP-Richtlinie und des entsprechenden Handbuchs für zentrale Domains der Daimler Truck AG zu beachten. Diese sind im Social Intranet verfügbar.